

# **Flughafen-Informationssystem um Start-/ Landeplanung erweitern**

Ein existierendes Informationssystem zur Stammdatenpflege eines Flughafens soll es Fluglotsen ermöglichen Lande- und Startvorgänge von Flugzeugen zu planen.

Das System wird für einen Flughafen mit vier getrennten Bahnen verwendet. Jede Bahn kann als Landebahn und als Startbahn benutzt werden. Aus Sicherheitsgründen darf eine Bahn dabei zeitgleich nur von einem Flugzeug genutzt werden! Der Flughafen verfügt über ausreichend Parkpositionen für die Flugzeuge, so dass die Parkpositionen nicht überwacht werden müssen.

Für die Planung der Start- und Landevorgänge tragen die Fluglotsen mehrere Informationen zusammen. Dazu sollen Fluglotsen das Luftfahrzeugkennzeichen eines im System bekannten Flugzeugs, die Start bzw. Landezeitfenster und die zu nutzende Bahn über eine eigens für die Fluglotsen bereitgestellte Ansicht in das System eintragen. Aus rechtlichen Gründen muss stets der für den Vorgang verantwortliche Fluglotsen protokolliert werden.

Um den Fluggesellschaften eine lückenlose Rechnung über alle Dienstleistungen stellen zu können ist es erforderlich, dass für die Flugzeugtypen jederzeit die jeweiligen Gebühren hinterlegt sind. Die Angestellten der Flughafenverwaltung sind daher angehalten einen Flugzeugtyp nur inklusive Gebühren anzulegen. Für die Nachvollziehbarkeit der Rechnung ist es für die Fluggesellschaften wichtig, dass die Gebühren zu einem Flugzeugtyp über alle Flugzeuge hinweg konsistent sind.

Das existierende Flughafen-Informationssystem wurde als Spring Boot Applikation realisiert und soll ohne einen Technologiewechsel erweitert werden. Das erweiterte System soll weiterhin um zukünftig benötigte Aspekte des Flughafeninformationssystems ergänzt werden können.